



**Mercury I/1500 + I/2000 + IV/800  
- bezahlbare Endstufen von Hifonics**

# Vernünftige Leistung

Die Zeus Serie ist der Inbegriff von Hifonics Endstufen, allein unter Zeus gibt es reichlich Auswahl mit vier Unterserien an Premium-Verstärkern. Für den etwas schmaleren Geldbeutel hält Hifonics jedoch auch etwas bereit, nämlich die Mercury Verstärker, die wir ganz frisch renoviert zum Test haben.

Die Mercury Serie ist bei Hifonics im unteren Preisbereich angesiedelt, wir finden keine topmodernen Mini-Endstufen und keine schlaun DSP Verstärker. Vielmehr gibt es grundsolide Ware in Form von traditionell aufgebauten Verstärkern mit bewährter Technik. Insgesamt gibt es ein Zweikanalmodell, zwei Vierkanaler und drei Monos, insgesamt erinnert das Lineup an die Zeus ZXE Serie, nur ein wenig abgespeckt und daher ein Stückchen günstiger. Doch keinesfalls billig gemacht, das fühlt man schon, wenn man die Endstufen in die Hand nimmt. Die Stranggusskörper wiegen einiges, und sogar die Anschluss- und Bedienfronten bestehen ganz gediegen aus gegossenem Aluminium. Auch bei der Ausstattung wurde nicht gespart, zumindest nicht bei den Monos, von denen wir die beiden größten im Test haben, nämlich die I/1500 und die I/2000. Beide sind identisch ausgestattet, und zwar mit Fernbedienung, Boost, Subsonicfilter und regelbarer Phase. Mehr kann man kaum wollen, genausowenig wie bei den sehr soliden Anschlüssen. Bei der vierkanaligen IV/800 gibt es ebenfalls eine Fernbedienung und einen Boost für das zweite Kanalpaar, das außerdem bandpassfähig ist. Die Aktivweichen reichen bis 4 kHz, so dass Lautsprecher aller Art angesteuert werden können. Die Kanäle 1 und zwei haben nur Hoch- oder Tiefpass, allerdings können per DUPE Schalter die Einstellungen von Kanal 3/4 übernommen werden. Im Inneren zeigen sich die Mercurys sauber aufgebaut und bestückt. Die Vierkanal ist eine oldschool anmutende Class AB Schaltung, die von einem Doppelnetzteil gespeist wird. Das sieht erst einmal leer aus, auch wegen der kleinteiligen SMD Bestückung, aber wegen der reichlichen Abwärme der Schaltung ist ein großzügiger Kühlkörper sicher kein Fehler. Die Monos sind im Vergleich proppenvoll, ebenfalls mit fetten Netzteilen und dicken Pufferkondensatoren. Diese beiden Sektionen sind bei der 2000 kräftiger ausgeführt, genau wie die Class-D Tiefpassspule nebst -kondensatoren, ansonsten gleichen die beiden Bassschwestern sich



Auch die IV/800 (links) hat ein Doppelnetzteil, die Monos sind ähnlich aufgebaut, die größere I/2000 bietet mehr Netzteil und mehr Transistoren



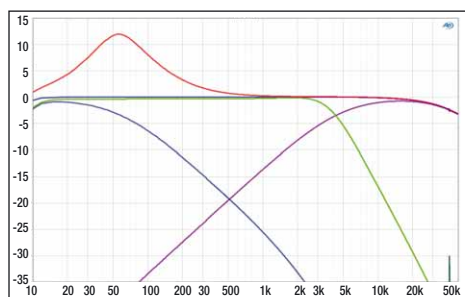
**KLANGTIPP**  
**Spitzenklasse**  
**CAR & HiFi** 5/2024

Die Ausstattung der Monos ist hervorragend, die IV/800 bietet nur bei zwei Kanälen das volle Programm

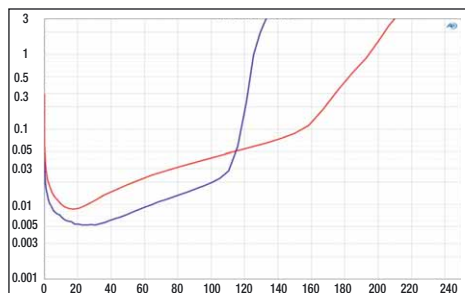
naturgemäß sehr. Beide sind auch resistent gegen Unterspannung und stören den Radioempfang nicht. Für alle Mercury gilt zudem, dass sie über Hochpegeleingänge mit automatischen An- und Abschalten verfügen, und auch das EPS (Error Protection System) gegen Werksradios mit Lautsprecherdiagnose ist an Bord.

## Messungen und Sound

Die IV/800 verhält sich, wie es sich für eine Class-AB Endstufe gehört. Ohne den hässlichen Class-D Puls gibt es sehr wenig Verzerrungen und einen harmonischen Klirrvorlauf über das gesamte Leistungsspektrum. Mit 125 W an 4 Ohm und 195 W an 2 Ohm zeigt die IV/800 zudem, dass auch eine analoge Endstufe mächtig stark sein kann. Dann lassen sich die beiden Monos nicht lange bitten. Die Verzerrungen liegen bei I/1500 und



Die IV/800 bietet für das hintere Kanalpaar Bassboost und Bandpass. Die Trennfrequenzen reichen bis 4 kHz



An 4 Ohm gibt es 4 x 125 Watt bei äußerst geringen Verzerrungen, an 2 Ohm entsprechend mehr von beidem

## Hifonics Mercury IV/800

Preis um 300 Euro  
 Vertrieb Audio Design, Kronau  
 Hotline 07253 9465-0  
 Internet www.hifonics.de

## Bewertung

<b>Klang</b>	40 %	1,1	■■■■■
Bassfundament	8 %	1,0	■■■■■
Neutralität	8 %	1,0	■■■■■
Transparenz	8 %	1,0	■■■■■
Räumlichkeit	8 %	1,5	■■■■■
Dynamik	8 %	1,0	■■■■■
<b>Labor</b>	35 %	1,4	■■■■■
Leistung	20 %	1,5	■■■■■
Dämpfungsfaktor	5 %	2,0	■■■■■
Rauschabstand	5 %	1,0	■■■■■
Klirrfaktor	5 %	1,0	■■■■■
<b>Praxis</b>	25 %	1,6	■■■■■
Ausstattung	15 %	1,5	■■■■■
Verarb. Elektronik	5 %	2,0	■■■■■
Verarb. Mechanik	5 %	1,5	■■■■■

## Technische Daten

Kanäle	4
Kanalleistung 4 Ohm W	125
Kanalleistung 2 Ohm W	195
Kanalleistung 1 Ohm W	0
Brückenleistung W	0
Systemleistung W	668
Empfindlichkeit max. mV	240
Empfindlichkeit min. V	7,3
THD+N (<22 kHz) 5 W %	0,009
THD+N (<22 kHz) Halblast %	0,010
Rauschabstand dB(A)	91
Dämpfungsfaktor 20 Hz	107
Dämpfungsfaktor 80 Hz	106
Dämpfungsfaktor 400 Hz	104
Dämpfungsfaktor 1 kHz	104
Dämpfungsfaktor 8 kHz	99
Dämpfungsfaktor 16 kHz	89

## Ausstattung

Tiefpass	50 – 4k Hz
Hochpass	10 – 4k Hz (CH34)
Bandpass	10 – 4k Hz (CH34)
Bassanhebung	0 – 12 dB/45 Hz (CH34)
Subsonicfilter	via HP
Phaseshift	-
High-Level-Eingänge	•
Einschaltautom. (Autosense)	• DC
Cinchausgänge	-
Start-Stopp-Fähigkeit	- (7,5 V)
Abmessungen (L x B x H in mm)	388 x 205 x 46
Sonstiges	Fernbedienung, EPS, DUPE

## Hifonics Mercury IV/800

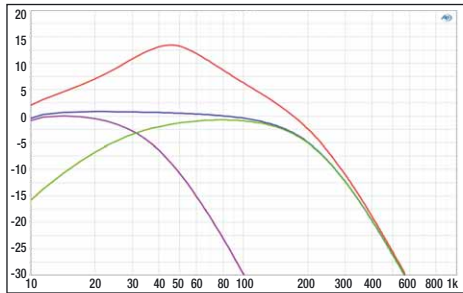
**Spitzenklasse** **1,3**

**CAR & HiFi** 5/24

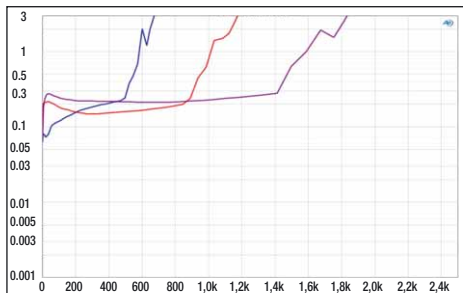
Preis/Leistung: sehr gut

„Viel Endstufe fürs Geld.“

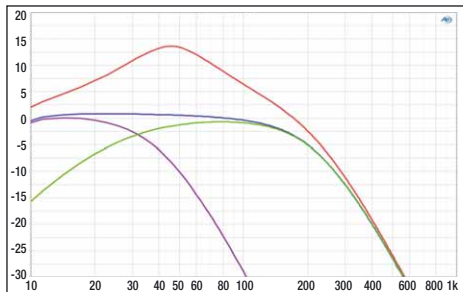
I/2000 auf gleichem Niveau, aber höher als bei der Vierkanalerin. Dafür gibt es Leistung satt, erwartungsgemäß spielt die 2000er den erhöhten Materialeinsatz auch in noch mehr Leistung aus. Beide Monos übertreffen ihre Papierform leicht, die 1500er schafft mit 1585 ein paar Watt mehr als draufstehen und auch die 2000er schafft einen Tick mehr



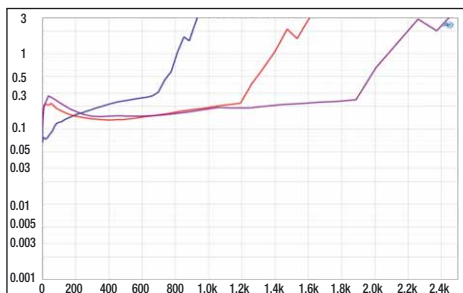
Sehr gute Ausstattung bei den Monos, von Subsonic über Boost bis Tiefpass ist alles an Bord



Das Klirrniveau von 0,2 - 0,3 % wie bei der I/1500 haben wir schon niedriger gesehen, dafür gibt es satte Leistung um 1000 W an 2 Ohm und um 1600 an 1 Ohm



I/1500 und I/2000 haben die gleiche Signalaufbereitung, entsprechend gibt's keine Unterschiede bei den Frequenzgängen



Die I/2000 läuft bereits an 4 Ohm zu knapp 600 W auf, dann kommt die Machtdemonstration mit 1,4 kW an 2 und weit über 2 kW an 1 Ohm

als die 2 Kilowatt. Klanglich lassen sich die zwei Bassschwestern kaum auseinanderhalten. Nur wer einen extrem anspruchsvollen Subwoofer antreiben will, sollte zur größeren Endstufe greifen. Ansonsten kann man den Fuffi sparen, den auch die I/1500 spielt bis runter in den Tiefbass ohne dass ihr die Puste ausgeht. Und Pegel können beide. Die IV/800 entpuppt sich währenddessen als günstige alternative für Klangliebhaber. Sie spielt schön rund, weiß jedoch auch Zähne zu zeigen. Im Bass zieht sie schön durch und dazu serviert sie fast liebevoll angerichtete Frauenstimmen oder auch Männerstimmen aus voller Brust. Wen der Formfaktor egal ist, liegt mit der Mercury garantiert nicht schlechter als mit einer guten kompakten Class-D Stufe.

**Fazit**

Hifonics beweist mit der Mercury Serie, dass auch eine relativ günstige Serie in der Praxis überzeugen kann. Die IV/800 klingt fabelhaft fürs Geld und die Monos tun genau, was sie sollen. Wer mehr Leistung und Premium möchte, kann ja Zeus Endstufen wählen. Für die Meisten reicht Mercury sicher aus.

*Elmar Michels*



**BEST PRODUCT**  
Spitzenklasse  
CAR & HiFi 5/2024

**EMV-TIPP**  
Ungestörter Radioempfang  
CAR & HiFi 5/2024

**EMV-TIPP**  
Ungestörter Radioempfang  
CAR & HiFi 5/2024

**Mono-Endstufen**

	Hifonics Mercury I/1500	Hifonics Mercury I/2000
Preis	um 300 Euro	um 350 Euro
Vertrieb	Audio Design, Kronau	Audio Design, Kronau
Hotline	07253 9465-0	07253 9465-0
Internet	www.audiodesign.de	www.audiodesign.de

**Bewertung**

Kategorie	Wichtigkeit	I/1500	I/2000
<b>Klang</b>	20 %	1,0	1,1
Tiefgang	5 %	1,0	1,0
Druck	5 %	0,5	1,0
Sauberkeit	5 %	1,0	1,0
Dynamik	5 %	1,5	1,5
<b>Labor</b>	55 %	0,7	0,7
Leistung	40 %	0,5	0,5
Dämpfungsfaktor	5 %	0,5	0,5
Rauschabstand	5 %	1,5	1,5
Klirrfaktor	5 %	2,0	2,0
<b>Praxis</b>	25 %	1,1	1,2
Ausstattung	15 %	1,0	1,0
Verarb. Elektronik	5 %	1,5	1,5
Verarb. Mechanik	5 %	1,0	1,5

**Technische Daten**

Parameter	I/1500	I/2000
Kanäle	1	1
Leistung 4 Ohm	584	809
Leistung 2 Ohm	1021	1391
Leistung 1 Ohm	1585	2080
Empfindlichkeit max. mV	170	200
Empfindlichkeit min. V	5,3	6,5
THD+N (<22kHz) 5W	0,058	0,048
THD+N (<22kHz) Halblast	0,208	0,240
Rauschabstand dB(A)	87	85
Dämpfungsfaktor 20 Hz	298	497
Dämpfungsfaktor 40 Hz	320	559
Dämpfungsfaktor 60 Hz	319	559
Dämpfungsfaktor 80 Hz	319	497
Dämpfungsfaktor 100 Hz	319	497
Dämpfungsfaktor 120 Hz	298	497

**Ausstattung**

Feature	I/1500	I/2000
Tiefpass	40 – 150 Hz	40 – 150 Hz
Hochpass	–	–
Bandpass	10 – 150 Hz	10 – 150 Hz
Bassanhebung	0 – 12 dB/45 Hz	0 – 12 dB/45 Hz
Subsonicfilter	10 – 35 Hz	10 – 35 Hz
Phaseshift	0 – 180°	0 – 180°
High-Level-Eingänge	•	•
Einschaltautom. (Autosense)	• DC	• DC
Cinchausgänge	–	–
Start-Stopp-Fähigkeit	• (6,4 V)	• (6,8 V)
Abmessungen (L x B x H in mm)	308 x 205 x 46	348 x 205 x 46
Sonstiges	Fernbed., EPS	Fernbed., EPS

**Oberklasse 1+** **Spitzenklasse 1+**  
**CAR & HiFi** 5/24 **CAR & HiFi** 5/24  
Preis/Leistung: hervorragend Preis/Leistung: hervorragend

„Viel Endstufe fürs Geld.“